jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1994/8/29 1Ob594/94, 3Ob2413/96s, 2Ob55/99y, 6Ob33/15v, 6Ob247/20x, 6Ob171/21x

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 29.08.1994

Norm

ABGB §364 Abs2 B2

Rechtssatz

In der wiederholten und empfindlichen Störung der Nachtruhe (22.00 - 6.00) von Hausbewohnern kann in der Regel eine ortsübliche Immission nicht erkannt werden. Die objektive Erhöhung des Grundgeräuschpegels muß zu einer subjektiven Lästigkeit für normal empfindliche Menschen führen, wodurch deren Ruhebedürfnis und Schlafbedürfnis wesentlich gestört wird.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 594/94
  Entscheidungstext OGH 29.08.1994 1 Ob 594/94
  Veröff: SZ 67/138
- 3 Ob 2413/96s
  Entscheidungstext OGH 18.12.1996 3 Ob 2413/96s
- 2 Ob 55/99y
  Entscheidungstext OGH 29.04.1999 2 Ob 55/99y
  Auch
- 6 Ob 33/15v
  Entscheidungstext OGH 19.03.2015 6 Ob 33/15v
  Vgl auch; Beisatz: Hier: Froschquaken. (T1)
- 6 Ob 247/20x
  Entscheidungstext OGH 18.02.2021 6 Ob 247/20x
  Beisatz: Hier: Lärmbelästigung durch einen Mühlenbetrieb. (T2)
- 6 Ob 171/21x
  Entscheidungstext OGH 20.10.2021 6 Ob 171/21x
  Vgl; Beisatz: Hier: Geräuschimmissionen aus Ausblasöffnungen einer Luftwärmepumpenanlage. (T3)

Schlagworte

Wesentlichkeit der Einwirkung, Geräusche, Lärmimmissionen, Lärmbelästigung

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1994:RS0037171

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

27.12.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at